

Rapior

Imperien

Zur Soziologie einer vergessenen Vergesellschaftungsform

Imperien und Reiche sind aus postkolonialer Sicht in der soziologischen Theorie und historischen Soziologie hinsichtlich ihrer Bedeutung für die Geschichte der Gesellschaften und der globalen Moderne häufig vergessen worden. Diese Leerstelle füllt Ralf Rapiors Studie, indem sie die Begriffs- und Strukturgeschichte von Imperium und Reich soziologisch rekonstruiert. Sie konzipiert die Herausbildung der (westlichen) Moderne und funktional differenzierten Weltgesellschaft als Folgeerscheinung der imperialen Expansion und schlägt eine soziologische Theorie weiter vor, die Imperien als einen historischen Herrschaftstyp mit vergesellschaftender Funktion und Reiche als einen historischen Gesellschaftstyp begreift. CC-Lizenz CC-BY



43,00 €

40,19 € (zzgl. MwSt.)

vorbestellbar, *Erscheinungstermin ca. Januar 2025*

Artikelnummer: 9783593515663

Medium: Buch

ISBN: 978-3-593-51566-3

Verlag: Campus Verlag GmbH

Erscheinungstermin: 16.01.2025

Sprache(n): Deutsch

Auflage: 1. Auflage 2025

Serie: Studien zur Weltgesellschaft/World Society Studies

Produktform: Kartoniert

Seiten: 380

Format (B x H): 140 x 213 mm

